



Verwaltungsgemeinschaft Pforzen

Ausgedruckt von:

Gremium: Gemeinderat (Marktgemeinde Irsee)
Sitzungsnummer: GR-I/2025/008
Sitzungstermin: Dienstag, 29. April 2025
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 22:15 Uhr
Sitzungsort: Rathaus Irsee, Sitzungssaal

Niederschrift vom 29.04.2025 Gemeinderat (Marktgemeinde Irsee)

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil:

Stand vom: 12.05.2025 19:13

- TOP 01: Protokollgenehmigung vom 08.04.2025 - öffentlicher Teil
- TOP 02: Beratung und Beschlussfassung zur Angleichung der Benutzungsgebühren für das Kindergartenjahr 2025/2026
 - Kindergarten Irsee
 - Kinderkrippe
- TOP 03: Beratung und Beschlussfassung zum Bauantrag
Neubau Einfamilienhaus, Große Schweiber 11, Fl.Nr. 314/72
Antrag auf Befreiung zur geplanten Höhenlage nach B-Plan Große Schweiber
- TOP 04: Beratung und Beschlussfassung zur Beschaffung eines Mähgerätes zur Pflege kommunaler Flächen
- TOP 05: Beratung und Beschlussfassung zur Beschaffung einer Schul-Software für Schulorganisation und Verwaltung für die Grundschule Irsee
- TOP 06: Sonstiges

Öffentlicher Teil:

TOP 01: Protokollgenehmigung vom 08.04.2025 - öffentlicher Teil

Sachvortrag:

Das Sitzungsprotokoll zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 08.04.2025 wurde den Ratsmitgliedern im RIS zur Kenntnis gebracht.

Beschluss:

Das Sitzungsprotokoll vom 08.04.2025, öffentlicher Teil, wird ohne Änderungen oder Ergänzungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	11

TOP 02: Beratung und Beschlussfassung zur Angleichung der Benutzungsgebühren für das Kindergartenjahr 2025/2026
- Kindergarten Irsee
- Kinderkrippe

Sachvortrag:

BGM Lieb erläutert den Sachstand. Die Ausgaben im Kindergarten und Kinderkrippe sind in den letzten Jahren kontinuierlich angestiegen. Neben höheren Energiekosten (Strom/Heizung) ist dies vor allem auf die steigenden Personalkosten zurückzuführen, die über 90% der Ausgaben ausmachen.

Der Sozialausschuss hat in der Sitzung vom 16.04.2025 einen Vorschlag zur Anpassung der Gebühren erarbeitet, der dem Gremium vorliegt (Protokoll Sozialausschuss vom 16.04.2025). Ebenso vorliegend ist die Aufstellung der Einnahmen/Ausgaben-Entwicklung im Kindergarten Irsee von 2020 bis 2025 (Kalenderjahrbezogen inkl. HHplanung 2025).

3. BGM A. Städele erläutert die Vorlagen: Der Ansatz für 2025 geht von einer Steigerung der Gesamtausgaben von 710560 Euro (2024) auf ca. 795.000 Euro (2025) aus, was einer Steigerung von rund 79.400 Euro entspricht. Der Ansatz für die Einnahmen ist rückläufig und liegt bei ca. 434.000,00. Daher steigt die Deckungslücke im Ansatz 2025 deutlich von 212.042,42 auf 360.591,00, was einem Anteil des Marktes Irsee an den Gesamtausgaben von 45,4% entspricht. Die Ausgaben-Steigerung i.W. durch steigende Personalkosten (Tarifabschluss TVÖD 2025/26 ist mit 5% eingerechnet ebenso die Krankenkassenbeitragssteigerung) und Energiekosten (Strom/Heizung).

3. BGM A. Städele stellt dann den Vorschlag für die Gebührenanpassung für Krippe und Kindergarten ab 01.09.2025 vor. Durch die Erhöhung von 50 Euro pro Buchungskategorie im Kindergarten und 60 Euro in der Kinderkrippe unter Beibehaltung der bisherigen Staffelung ist von Mehreinnahmen bei den Elternbeiträgen in Höhe von ca. 50.000 Euro auszugehen. Damit läge der Anteil der Elternbeitrag an den Gesamtkosten bei ca. 22,7%, der Anteil der Gemeinde bei ca. 38-39%. Weiterhin werden die Eltern bei den Kindergartengebühren um 100 Euro pro Monat durch den Freistaat Bayern entlastet, das Krippengeld wurde zugunsten eines Kinderstartgeldes (ab 01.01.2025) gestrichen. Dieses Kinderstartgeld in Höhe von 3000,00 Euro sollen alle Kinder mit dem 1. Geburtstag einmalig vom Freistaat Bayern erhalten.

Der im Sozialausschuss ausgearbeitete Vorschlag zur Gebührenanpassung wurde bereits ausführlich mit den Elternbeiräten des Kindergartens diskutiert und findet die Zustimmung dieses Gremiums ("die gute Qualität der Kindertagesbetreuung kostet Geld, die Elternbeiräte können die Notwendigkeit der Gebührenerhöhung nachvollziehen und mittragen").

Beschluss:

Der GR beschließt daher, die Gebühren im Kindergarten und in der Kinderkrippe Irsee zum 01.09.2025 wie vom Sozialausschuss vorgeschlagen anzupassen.

Kindergarten Irsee VORSCHLAG Gebührenanpassung ab 01.09.2025

	Kindergarten bislang	NEU Version 2
4-5 Std	(150,00) 50,00 Euro	(200,00) 100,00 Euro
5-6 Std.	(165,00) 65,00 Euro	(215,00) 115,00 Euro
6-7 Std.	(180,00) 80,00 Euro	(230,00) 130,00 Euro
7-8 Std.	(195,00) 95,00 Euro	(245,00) 145,00 Euro
8-9 Std	(210,00) 110,00 Euro	(260,00) 160,00 Euro
9-10 Std-	(225,00) 125,00 Euro	(285,00) 185,00 Euro
	immer + 15,00 €	immer + 15,00 €

Geschwisterermäßigung: 10,00 Euro, Spielgeld 6,00 Euro

Krippe Irsee VORSCHLAG Gebührenanpassung ab 01.09.2025

	Krippe bislang	NEU Krippe
4-5 Std	190,00	250,00
5-6 Std.	210,00	270,00
6-7 Std.	230,00	290,00
7-8 Std.	250,00	310,00
8-9 Std	270,00	330,00
9-10 Std-	---	
	immer + 20,00 €	immer + 20,00 €

Geschwisterermäßigung: 10,00 Euro, Spielgeld 6,00 Euro

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	11

**TOP 03: Beratung und Beschlussfassung zum Bauantrag
Neubau Einfamilienhaus, Große Schweiber 11, Fl.Nr. 314/72
Antrag auf Befreiung zur geplanten Höhenlage nach B-Plan Große Schweiber**

Sachvortrag:

Architekt ██████████ erläutert die Planung anhand der Ansichten und Grundrisse. Die Baugrenzen sind eingehalten. Die Höhe des FFB liegt um 25 cm über der festgesetzten Höhe aus dem Bebauungsplan, was aus den Starkregenereignissen mit Wassereintritten im Baugebiet "Große Schweiber" in 2024 resultiert. Die Gesamthöhe des Gebäudes ist BP-konform, die Dachneigung liegt bei 22 Grad. Die Nachbarn haben der Planung bereits zugestimmt. Die Terrasse wird zum Teil angeböschter, nach Osten zusätzlich mit einer Trockensteinmauer begrenzt, um das Gefälle auszugleichen. Bei Starkregen soll das Wasser so über den Garten in Richtung Osten abfließen.

Beschluss:

Der GR beschließt, dem Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes betreffend die Höhe des FBB um + 0,25 m zuzustimmen.

Der Bauantrag wird nun beim Landratsamt Ostallgäu eingereicht.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	11

**TOP 04: Beratung und Beschlussfassung zur Beschaffung eines Mähergerätes
zur Pflege kommunaler Flächen**

Sachvortrag:

Im Umweltausschuss wurde die Notwendigkeit der Anschaffung eines Balkenmähers für den Einsatz auf kommunalen Flächen (bspw. beim Rostwild-Rudel) diskutiert. Dadurch soll eine schonendere und insektenfreundliche Pflege der Blühwiesen ermöglicht werden. Der alte Balkenmäher des Marktes Irsee ist nicht mehr reparabel.

BGM A. Lieb dankt in diesem Zusammenhang dem Umweltausschuss sowie den Aktiven um [REDACTED] und GR K. Vogel, die am 26.04. die neue Blühwiese rund um den V-Mini angelegt haben. Für den Balkenmäher ist aktuell nur ein Angebot der Fa. Gräul in Höhe von 2800,00 Euro brutto vorliegend.

GR M. Gedler schlägt vor, ein Gerät zu beschaffen, das auch mit weiteren Funktionen (Schneeschaufel) ausgestattet werden kann. GR M. Albrecht regt an, den alten Balkenmäher zu verkaufen. Interkommunale Zusammenarbeit in diesem Fall nicht sinnvoll.

GR U. Schuster weist darauf hin, dass im Sinne eines effektiven Naturschutzes bei größeren kommunalen Flächen, das Mähkonzept von 2019 unbedingt Anwendung finden sollte.

Beschluss:

Der GR stimmt der Anschaffung eines neuen Balkenmähergeräts zu. BGM A. Lieb wird beauftragt weitere Angebote im Kostenrahmen (bis 3000,00/3500,00 Euro) einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	11

TOP 05: Beratung und Beschlussfassung zur Beschaffung einer Schul-Software für Schulorganisation und Verwaltung für die Grundschule Irsee

Sachvortrag:

3. BGM A. Städele berichtet, dass die Grundschule Irsee seit Herbst 2024 probeweise die Schul-Software Edoop für Schulorganisation und Schulverwaltung kostenlos testet. Da sich die Software bewährt hat, wird ein dauerhafter Einsatz gewünscht. Es liegen 3 Angebote vor (Edoop, WebUntis und Schulmanager). Favorisiert wird das günstigste Angebot der Fa. Edoop zum Jahrespreis von 222,00 Euro inkl. MwSt., die erforderlichen regelmäßigen Software-updates sind kostenlos.

Beschluss:

Der GR beschließt, die Schulsoftware der Fa. Edoop zum Preis von 222,00 Euro inkl. MwSt anzuschaffen.

Beschluss 11:0

Nachtrag: Preisanpassung durch Edoop zum 30.04.2025 auf 274,00 Euro inkl. MwSt (Angebot aber weiterhin das Günstigste).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	11

TOP 06: **Sonstiges**

Sachvortrag:

Exkurs 1: Wasserversorgung Gemeinde Irsee

GR. K. Vogel berichtet das die Grundwasserspiegel an den Messstellen in der Gemeinde Irsee seit 07/2025 pro Woche um ca. 5 cm fallen.

BGM A. Lieb berichtet von Beratungen mit dem Wasserwerk Kaufbeuren, um Irsee im Notfall an die Wasserversorgung Kaufbeuren anzuschließen. Ein Anschluss über Kemnat und Friesenried ist nicht möglich, da nicht ausreichend. Anschluss über Pforzen/Ingenried mit Installation einer Pumpe, die aufgrund aktuell nicht vorhandener Stromanbindung über das Notstromaggregat des Marktes betrieben werden müsste, wäre möglich und wird aktuell vorbereitet. Derzeitiger Wasserverbrauch in Irsee ca. 600 m³/Tag.

Exkurs 2: Maibaum:

Die kürzlich durchgeführte Maibaum-Überprüfung ergab einen Pilzbefalls aufgrund von Feuchtigkeit in Höhe der Verankerung im Boden. Der Maibaum musste daher um 3,5 m gekürzt werden, damit eine Standfestigkeit gewährleistet ist. Ein Feuchtigkeitsmessgerät wurde zur weiteren Überprüfung installiert und soll den Verlauf in den nächsten Wochen dokumentieren, dann weitere Entscheidung bzgl. Procedere.

Sonstiges

- Weiterhin Vermüllung am Altkleider-Container, da Leerung nur sehr unregelmäßig und Container überfüllt; Weitergabe an Landkreis durch BGM A. Lieb
- Handlauf Sonnenanger: aufgrund Erkrankung des Schmieds verzögert sich die Fertigstellung bis ca. Juli 2025, ebenso bei Friedhofstor St. Stephan.